

①⑨



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

①①

Veröffentlichungsnummer: **0 243 810**
B1

①②

EUROPÄISCHE PATENTSCHRIFT

④⑤

Veröffentlichungstag der Patentschrift:
03.10.90

⑤①

Int. Cl.⁸: **G09F 1/10, G09F 7/06**

②①

Anmeldenummer: **87105647.9**

②②

Anmeldetag: **16.04.87**

⑤④

Werbe- oder Preistafel.

③⑩

Priorität: **28.04.86 DE 3614352**

④③

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.11.87 Patentblatt 87/45

④⑤

Bekanntmachung des Hinweises auf die Patenterteilung:
03.10.90 Patentblatt 90/40

⑧④

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

⑤⑥

Entgegenhaltungen:
FR-A-1 542 433

⑦③

Patentinhaber: **ESSELTE METO INTERNATIONAL
PRODUKTIONS GMBH, Brentanostrasse,
D-6932 Hirschhorn/Neckar(DE)**

⑦②

Erfinder: **Hetzer, Norbert, Hauptstrasse 45,
D-6921 Lobbach(DE)**

⑦④

Vertreter: **Schwepfinger, Karl-Heinz, Dipl.-Ing. et al,
Prinz, Leiser, Bunke & Partner Manzingerweg 7,
D-8000 München 60(DE)**

EP 0 243 810 B1

Anmerkung: Innerhalb von neun Monaten nach der Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents im Europäischen Patentblatt kann jedermann beim Europäischen Patentamt gegen das erteilte europäische Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen und zu begründen. Er gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist (Art. 99(1) Europäisches Patentübereinkommen).

Beschreibung

Die Erfindung bezieht sich auf eine Werbe- oder Preistafel mit einem Halter und damit verbundenen Profileleisten zur Aufnahme eines Informationsträgerschildes, wobei der Halter zumindest in dem die Profileleisten tragenden Bereich mit einem Raster aus Löchern versehen ist und an den Profileleisten Stifte zum Einstecken in die Löcher des Rasters angebracht sind.

Aus der GB-A 3 118 093 und der US-A 4 665 800 sind solche Werbe- oder Preistafeln bekannt. Diese bekannten Tafeln enthalten ein Raster aus Löchern, in die Profileleisten eingesteckt werden können, in die ihrerseits wieder Informationsträgerschilder eingesetzt werden können. Die Profileleisten sind dabei jeweils an ihrem oberen und ihrem unteren Rand U-förmig umgebogen, so daß ein eingestecktes Informationsträgerschild gleichzeitig von dem umgebogenen oberen Rand und dem umgebogenen unteren Rand festgehalten wird. Das Informationsträgerschild hat dabei etwa die Höhe der Profileiste. Bei den bekannten Werbe- oder Preistafeln ist es nicht möglich, gleichzeitig an beiden Flächen Profileleisten anzubringen, da die in die Rasterlöcher gesteckten Stifte an der von der Profileiste abgewandten Tafelfläche vorstehen und somit ein Einstecken einer Profileiste verhindern. Auch eine Zusammenwirkung mehrerer Profileleisten zur Aufnahme von Informationsträgerschildern mit einer größeren Höhe als die Höhe der Profileisten ist nicht möglich.

Aus der GB-A 862 634 ist ebenfalls eine Tafel bekannt, die ein Lochraster aufweist, in das Leisten eingesteckt werden können, deren Frontflächen mit Informationen versehen sein können. Diese Profileleisten wirken wie Namensschildchen, die an verschiedenen Stellen der Tafel mit Hilfe von an den Rückseiten der Schildchen angebrachten Stiften in die Rasterlöcher gesteckt werden können. Ein Einstecken von beiden Seiten her ist bei dieser bekannten Tafel nicht möglich, und auch das Anbringen von Informationsträgerschildern, die höher als die Höhe der Profileisten sind, ist nicht möglich.

Aus dem DE-U 80 34 002 ist eine Werbe- oder Preistafel bekannt, die Informationsträgerschilder aufnehmen kann, auf denen beispielsweise Werbesprüche, Preisangaben oder sonstige warenbezogene Informationen aufgedruckt oder aufgeschrieben sind. Die Profileleisten haben dabei ein H-Profil, und der Halter weist Schlitz auf, in die die Profileleisten so eingeschoben werden können, daß die vertikalen Schenkel der H-Form beiderseits des Halters zu liegen kommen, während sich der horizontale Verbindungssteg durch den Schlitz erstreckt. Aufgrund dieser Ausgestaltung der Profileleisten und des Halters können Informationsträgerschilder beiderseits des Halters zwischen die auf jeder Seitenfläche des Halters vorstehenden Teile der Profileleisten eingeschoben werden. Bei der bekannten Werbe- oder Preistafel ist die Anordnung der Profileleisten am Halter durch die Schlitz unveränderlich festgelegt. Das Anbringen weiterer Schlitz, die es ermöglichen könnten, die Profileleisten an anderen Stellen anzubringen, würde den Halter so schwä-

chen, daß er nicht mehr die für seinen Zweck erforderliche Standfestigkeit hat. Die bekannte Werbe- oder Preistafel hat daher keine Flexibilität hinsichtlich der Anpassung an verschiedene Anwendungszwecke, bei denen Informationsträgerschilder mit unterschiedlichen Größen und Formaten benötigt werden.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Werbe- oder Preistafel der eingangs geschilderten Art zu schaffen, bei der mit einfachen Mitteln Informationsträgerschilder mit unterschiedlichen Größen und Formaten an beiden Tafelseiten angebracht werden können.

Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe dadurch gelöst, daß jeweils zwei benachbarte Stifte an den Profileleisten an zwei diagonal gegenüberliegenden Eckpunkten eines gedachten Rechtecks liegen und daß an den zwei anderen diagonal gegenüberliegenden Eckpunkten dieses Rechtecks in den Profileleisten Ausnehmungen mit einem dem Durchmesser der Stifte entsprechenden Durchmesser angebracht sind, wobei durch das Zusammenwirken mehrerer Profileleisten eine Anpassung an unterschiedlich große Informationsträgerschilder möglich ist.

Bei der erfindungsgemäßen Werbe- oder Preistafel ist es möglich, die Profileleisten bei Bedarf von beiden Seiten der Tafel her jeweils genau in Anpassung an die aufzunehmenden Informationsträgerschilder am Halter anzubringen. Wegen der versetzten Anordnung der Stifte und der Anbringung der Ausnehmungen in den Profileleisten können die Profileleisten von beiden Seiten der Tafel her sogar an gleichen Positionen angebracht werden, ohne daß sich die jeweils in die Rasterlöcher ragenden Stifte stören. Anwendung finden Werbe- und Preistafeln der erfindungsgemäßen Art beispielsweise in Supermärkten, wo sie über Regalen oder über den Gängen Zwischenregalen aufgehängt werden können und auf beiden Seiten Informationsträgerschilder mit Aufschriften wie "Sonderangebot" oder dergleichen halten können.

Vorteilhafte Weiterbildungen der Erfindung sind in den Unteransprüchen gekennzeichnet. Vorteilhafterweise kann vorgesehen sein, daß der Abstand der Stifte an den Profileleisten ein Vielfaches des kürzesten Abstandes der Löcher des Lochrasters beträgt. Bei dieser Ausgestaltung werden von den an einer Profileiste angebrachten Stiften jeweils nur einige der Löcher des Lochrasters besetzt, so daß genügend Löcher freibleiben, damit auch auf der jeweils anderen Seite des Halters Profileleisten eingesteckt werden können.

Die Erfindung wird nun anhand der Zeichnung beispielshalber erläutert, deren einzige Figur die erfindungsgemäße Werbe- oder Preistafel in einer perspektivischen Explosionsdarstellung zeigt.

Die in der Zeichnung dargestellte Werbe- oder Preistafel enthält als Grundbauteil einen plattenförmigen Halter 10, der mit rasterförmig angeordneten Löchern 12 versehen ist. Die Löcher 12 können auf der ganzen Fläche des Halters 10 angebracht sein, oder sie können auch nur in parallel zum Rand verlaufenden Streifen vorgesehen sein, wie dies in der Zeichnung zu erkennen ist.

Zur Werbe- oder Preistafel gehören ferner Pro-

fülleisten 14, 16, 18, 20, 22, 24, die einen U-förmigen Querschnitt haben und an der Außenfläche eines der U-Schenkel Stifte 26 zum Einstecken in die Löcher 12 tragen. Im eingesteckten Zustand kann in die Profileleisten 14, 16, 18 ein Informationsträgerschild 28 eingeschoben werden, das in der Zeichnung gestrichelt angedeutet ist. Die Profileleisten 20, 22, 24 können ein ebensolches Informationsträgerschild 30 aufnehmen.

Die Stifte 26 an den Profileleisten 14 bis 24 können in einer in Längsrichtung der Profileleisten verlaufenden Linie angeordnet sein, wobei ihr Abstand ein Vielfaches des kürzesten Abstandes der Löcher 12 des Lochrasters im Halter 10 beträgt. Diese in der Zeichnung nicht dargestellte Anordnung der Stifte 26 ermöglicht zahlreiche Variationsmöglichkeiten beim Einstecken in die Löcher 12; insbesondere läßt sie ein Einstecken von Profileleisten von beiden Seiten des Halters herzu, da durch jede Profileiste nur wenige Löcher 12 besetzt werden, so daß genügend Löcher übrigbleiben, in der Profileisten von der anderen Halterseite her eingesteckt werden können.

Die Anordnung der Stifte 26 in der in der Zeichnung dargestellten Weise ermöglicht es, auf beiden Halterseiten Profileleisten jeweils an der gleichen Stelle anzubringen, ohne daß ein Stift 26 beim Einschieben in ein Loch 12 durch einen Stift der Profileiste an der anderen Halterseite gestört wird. Zu diesem Zweck sind jeweils zwei benachbarte Stifte an den diagonal gegenüberliegenden Ecken eines gedachten Vierecks angeordnet, so daß die Stifte beim Anbringen der Profileleisten an dem Halter 10 mit Löchern 12 in Eingriff kommen, die in zwei verschiedenen, in der Zeichnung vertikal verlaufenden Lochreihen in Eingriff kommen. Die Stifte der auf der jeweils anderen Halterseite befindlichen Profileiste kommen dann mit Löchern der jeweils anderen Lochreihe in Eingriff, so daß sich die Stifte der beiden Profileisten nicht gegenseitig behindern, obwohl die Profileisten am Halter 10 die gleiche Position auf beiden Seiten einnehmen.

Damit auch Halter 10 verwendet werden können, deren Dicke kleiner als die Länge der Stifte 26 ist, sind in den Profileleisten jeweils neben den Stiften 26 Ausnehmungen 32 angebracht, deren Durchmesser gleich dem Durchmesser der Stifte 26 ist. Bei Verwendung eines solchen dünnen Halters 10 durchdringen die Stifte 26 den Halter 10 völlig und stehen sogar an der Halterfläche vor. Durch Vorsehen der Ausnehmungen 32 können trotzdem auf beiden Halterseiten Profileleisten angebracht werden, da die vorstehenden Stiften von den Ausnehmungen 32 der jeweils anderen Profileiste aufgenommen werden können.

Die Profileleisten 14 bis 24 können in vorgefertigten Stücken mit unterschiedlichen Längen zusammen mit einem entsprechenden Halter geliefert werden. Es ist auch möglich, die Profileleisten 14 bis 24 in längeren, jeweils gleich langen Abschnitten zu liefern, die dann vom Anwender nach Bedarf auf die gewünschte Länge zugeschnitten werden.

Wie zu erkennen ist, können an dem Halter 10 die Profileleisten 14 bis 24 in beliebiger Anordnung eingesteckt werden, so daß dementsprechend auch In-

formationsträgerschilder 28, 30 mit unterschiedlichen Formaten beiderseits des Halters 10 angebracht werden können. Durch die oben geschilderten Maßnahmen hinsichtlich der Anordnung der Stifte 26 und der Ausnehmungen 32 können ohne weiteres auch gleich große Informationsträgerschilder 28, 30 beiderseits des Halters 10 angebracht werden, wofür die mögliche Anbringung der Profileleisten 14 bis 24 an den gleichen Positionen Voraussetzung ist.

Patentansprüche

1. Werbe- oder Preistafel mit einem Halter (10) und damit verbundenen Profileleisten (14 bis 24) zur Aufnahme von Informationsträgerschildern (28, 30), wobei der Halter (10) zumindest in dem die Profileleisten (14 bis 24) tragenden Bereich mit einem Raster aus Löchern (12) versehen ist und an den Profileleisten (14 bis 24) Stifte (26) zum Einstecken in die Löcher (12) des Rasters angebracht sind, dadurch gekennzeichnet, daß jeweils zwei benachbarte Stifte (26) an den Profileleisten (14 bis 24) an zwei diagonal gegenüberliegenden Eckpunkten eines gedachten Rechtecks liegen und daß an den zwei anderen diagonal gegenüberliegenden Eckpunkten dieses Rechtecks in den Profileleisten (14 bis 24) Ausnehmungen (32) mit einem dem Durchmesser der Stifte (26) entsprechenden Durchmesser angebracht sind, wobei durch das Zusammenwirken mehrerer Profileleisten (14 bis 24) eine Anpassung an unterschiedlich große Informationsträgerschilder auf beiden Seiten des Halters (10) möglich ist.

2. Werbe- oder Preistafel nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Profileleisten (14 bis 24) im Querschnitt U-förmig sind.

3. Werbe- oder Preistafel nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß der Abstand der Stifte (26) an den Profileleisten (14 bis 24) ein Vielfaches des kürzesten Abstandes der Löcher (12) des Rasters beträgt.

Claims

1. Advertisement or price board comprising a support (10) and profiled ledges (14 to 24) connected thereto for receiving information-carrying panels (28, 30), the support (10) being provided with a grid of holes (12) at least in the region carrying the ledges (14 to 24) and the ledges (14 to 24) being provided with lugs (26) which are intended to engage the holes of the grid, characterised in that each of two neighbouring lugs (26) are located on the ledges (14 to 24) at the diagonally-opposed apices of an imaginary rectangle and that the ledges (14 to 24) are provided with apertures (32) having a cross-section corresponding to that of the lugs (26) at the two other diagonally-opposed apices of the rectangle, several ledges (14 to 24) cooperating to permit adjustment to different panel sizes on both sides of the support (10).

2. An advertisement or price board according to claim 1, characterised in that the ledges (14 to 24) have a U-shaped cross-section.

3. An advertisement or price board according to

either claim 1 or 2, characterised in that the distance separating the lugs (26) on the ledges (14 to 24) is a multiple of the shortest distance between the holes (12) of the network.

5

Revendications

1. Tableau publicitaire ou d'affichage de prix, comprenant un support (10) et des moulures profilées (14 à 24) reliées à celui-ci afin de recevoir des panneaux support d'informations (28, 30), le support (10) comportant un réseau de trous (12) au moins dans la zone qui porte les moulures (14 à 24) et des ergots (26) étant prévus sur les moulures (14 à 24) pour s'engager dans les trous (12) du réseau, caractérisé en ce que chacun de deux ergots (26) voisins sont situés sur les moulures (14 à 24) en deux sommets diagonalement opposés d'un rectangle imaginaire et en ce que des évidements (32) dont le diamètre correspond à celui des ergots (26) sont prévus dans les moulures (14 à 24) aux deux autres sommets diagonalement opposés de ce rectangle, plusieurs moulures (14 à 24) coopérant afin de permettre un ajustement à des panneaux support d'informations de différentes tailles sur les deux faces du support (10).

10

15

20

25

2. Tableau selon la revendication 1, caractérisé en ce que les moulures (14 à 24) ont une section en forme de U.

3. Tableau selon l'une des revendications 1 ou 2, caractérisé en ce que la distance séparant les ergots (26) sur les moulures (14 à 24) est un multiple de la plus courte distance séparant les trous (12) du réseau.

35

40

45

50

55

60

65

